

DIE LINKE. Berlin
8. Landesparteitag, 1. Tagung
16./17. Januar 2021

Änderungsantrag zu A 16

Antragsteller: BV Lichtenberg

Der Landesparteitag möge beschließen:

DIE LINKE. Berlin setzt sich für den Bau eines Freibads bzw. Kombibads in den Bezirken Marzahn Hellersdorf bzw. Lichtenberg ein.

Die Mitglieder des Senats und die Fraktion im AGH werden darum gebeten, sich dafür im Senat und in der Koalition einzusetzen, mit dem Ziel, dass eine politische Festlegung erfolgt und die finanziellen Voraussetzungen für die Errichtungen eines Badstandortes geschaffen werden.

Begründung

In beiden Bezirken besteht der Bedarf an einem zusätzlichen Schwimmbad. Die Kapazitäten der Badeanstalten sind längst an ihre Grenzen geraten. Schulen, Vereine und die die Öffentlichkeit ringen um Schwimmhallenzeiten.

In beiden Bezirken wurden Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben, die verschiedene Standorte in beiden Bezirken untersucht haben. Eine Mehrheit der BVV Marzahn-Hellersdorf hat sich für den Standort Jelena-Santic Freizeitpark ausgesprochen. In Lichtenberg wurden die Standorte Landsberger Allee und eine Nebenfläche des Tierpark Berlins als geeignet befunden. Um ein Bad in Lichtenberg oder Marzahn Hellersdorf bauen zu können, ist ein Planfeststellungsverfahren nötig. Ebenso nötig und auch mittlerweile überfällig ist das klare politische Bekenntnis des rot-rot-grünen Senats, dass in die Bezirke Marzahn-Hellersdorf bzw. Lichtenberg einen Standort für ein Freibad (oder ein Kombibad) bekommen und dafür die finanziellen Voraussetzungen geschaffen werden.